



BAI

BAI Alternative Investment Insight 9

Agenda

- ab 16:00h Registrierung
- ab 16:45h Begrüßung durch BAI
und Augur Capital
- ab 17:00h Vorträge und Diskussion
im
Anschluss Get together

Thema „Financial Services Buyouts“

5. März 2012 in Frankfurt

Veranstaltungsort:
Hotel Savigny Frankfurt City
Savignystr. 14 - 16
60325 Frankfurt am Main



I. Financial Services Buyouts im deutschsprachigen Raum

- Europäische Financial Services als attraktiver Markt für Private Equity Investoren
- Typen/Beispiele interessanter Akquisitionskandidaten
- Wachstums- bzw. Wertschöpfungsstrategien
- Exitkonzepte

Referent: **Günther P. Skrzypek, Vorstand, Augur Capital AG**

II. Interner versus externer institutioneller Fonds-Vertrieb in Deutschland

- Erfolgsfaktoren im institutionellen Vertrieb in Deutschland
- Modelle für den externen Vertrieb: Traditioneller Placement Agent und neuere Konzepte
- Make or Buy: Ein Vergleich
- Fallstudie eines erfolgreichen Vertriebes

Referent: **Frank Alexander de Boer, Vorstand, max.xs financial services AG**



Günther P. Skrzypek Vorstand, Augur Capital AG

Nach Beendigung seines Mathematik-Studiums an der Universität Frankfurt, absolvierte Günther P. Skrzypek ein Trainee-Programm bei Morgan Guaranty Trust (heute J.P. Morgan). Nach verschiedenen Managementaufgaben im Corporate Banking, Corporate Finance und Institutional Sales wurde er 1989 Chef des europäischen Vermögensverwaltungsgeschäfts und gleichzeitig Mitglied des Europa-Vorstandes von J.P. Morgan Investment Management. In den Jahren 1997 und 1998 war er bei Schroeder Investment Management verantwortlich für Vermögenstransaktionen im deutschsprachigen Europa sowie für Osteuropa. Von 1999 bis 2003 war er Deutschlandchef von AXA Investment Managers. In dieser Funktion war er gleichzeitig Mitglied des internationalen Führungsstabes und verantwortlich für die AXA Investment Management Niederlande und das Geschäft mit Institutionellen Kunden in Nordeuropa. 2003 gründete er zusammen mit Dr. Thomas Schmitt Augur Capital.



Frank Alexander de Boer Vorstand, max.xs financial services AG

Frank Alexander de Boer hat mehr als 20 Jahre Erfahrung im Asset Management, Private- und Investment Banking. Nach seiner Ausbildung bei der ING Bank Zentrale in Amsterdam hält de Boer verschiedene Positionen inne, bevor er 1993 zum Marketingleiter der ING Bank in Luxemburg benannt wird. Als Bereichsleiter für Europa und die Emerging Markets bei der ING Investment Management in Den Haag war er ab 1996 zuständig für die Marketingaktivitäten der Auslandsgesellschaften. Anschließend kommt de Boer als Mitglied der Geschäftsführung und Segmentleiter für die internationalen Aktivitäten zur Union Investment KAG nach Frankfurt am Main. 2002 wechselt er zur Robeco Gruppe, wo er als Geschäftsführer Robeco Deutschland aufbaut und erfolgreich am deutschen Markt etabliert. 2008 übernimmt Frank Alexander de Boer den Vorstandsvorsitz bei der cash.life AG in Pullach, in 2012 zudem die Aufgaben des Finanzvorstands. 2010 wird de Boer CEO der neugegründeten Vertriebstochtergesellschaft max.xs financial services AG. de Boer ist Diplom Kaufmann (Hogeschool van Utrecht, Niederlande) und hält einen MBA der Kellogg School of Management (Evanston, USA) und der WHU (Vallendar, Deutschland).

Mit freundlicher Unterstützung von:



Anmeldung/Rückfragen:

Für BAI-Mitglieder ist die Veranstaltung kostenlos. Für Nichtmitglieder erheben wir eine Teilnahmegebühr i.H.v. € 150,- zzgl. 19% MwSt. Für Abonnenten des Absolut Report beträgt die Teilnahmegebühr € 100,- zzgl. 19% MwSt.

Ihre verbindliche Anmeldung nehmen Sie bitte mittels beigefügten Formulars vor. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Nach der Veranstaltung möchten wir Sie herzlich zu einem Imbiss einladen.

Rückfragen richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des BAI unter 0228-96987-0 oder info@bvai.de.

Weitere Informationen erhalten Sie zudem auf unserer Homepage www.bvai.de, dort in der Rubrik Veranstaltungen.

Anmeldung (Anmeldeschluss 5 Tage vor der Veranstaltung)

BAI Alternative Investment Insight 9 5. März 2012 in Frankfurt

Bitte zurücksenden an:
Fax-Nr.: +49 (0)228 - 96 98 7-90

oder per Brief:
BAI e.V.
Poppelsdorfer Allee 106
53115 Bonn

- Ich nehme an der BAI Alternative Investment Insight 9 am **5. März 2012 in Frankfurt** teil.
- Ich bin Mitarbeiter eines BAI-Mitgliedsunternehmens. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist deshalb kostenfrei.
- Ich bin kein Mitarbeiter eines Mitgliedsunternehmens des BAI. Die Teilnahmegebühr beträgt € 150,00 zzgl. 19% MwSt.
- Ich bin Abonnent des Absolut Report. Die Teilnahmegebühr beträgt € 100,00 zzgl. 19% MwSt.
- Ich vertrete einen institutionellen Endinvestor (Stiftung, Versicherung, Versorgungswerk, Pensionskasse, Pensionsfonds, Single Family Office) und nehme kostenfrei teil.*

Anmeldung bitte gut leserlich (in Druckbuchstaben) und vollständig ausfüllen:

Name: _____ Vorname: _____

Position: _____ Abteilung: _____

Firma: _____ Straße: _____

PLZ / Ort: _____ Telefon: _____

Telefax: _____ E-Mail: _____

Ort / Datum

Unterschrift / Stempel

* * Als Endinvestoren qualifizieren sich nur Unternehmen, die ausschließlich für eigene Zwecke in Alternative Investments investieren, und die keine Produkte im Bereich der Alternatives anbieten.

Teilnahmebedingungen:

BAI-Mitglieder erhalten nach Anmeldung eine schriftliche Bestätigung zur kostenlosen Teilnahme.

Als **Nicht-Mitglied** erhalten Sie nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Rechnung, die auch als Anmeldebestätigung dient. Der Veranstalter behält sich vor, Anmeldungen abzulehnen. Der Teilnahmebetrag ist fällig bei Erhalt der Rechnung, ohne Abzug. Bitte vermerken Sie Teilnehmernamen und Rechnungsnummer auf Ihrem Zahlungsbeleg. Eine Teilnahme kann nur gewährt werden, wenn Ihre Zahlung rechtzeitig beim BAI eingegangen ist. Bei Überweisung des Rechnungsbetrages später als 5 Bankarbeitstage vor Veranstaltungsdatum bitten wir Sie, eine Kopie des Zahlungsbeleges bei der Registrierung am Veranstaltungstag vorzulegen.

Ein Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin ist kostenlos, danach erheben wir eine Stornierungsgebühr in Höhe der halben Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.). Bei Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierung bedarf der Schriftform (Brief, Fax). Grundlage für die Berechnung einer Stornierung ist das Datum des Mitteilungseingangs beim Veranstalter. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit gestellt werden, bitte teilen Sie uns dessen Namen schnellstmöglich mit. Bei Absage durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet, weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Inhaltliche, zeitliche und räumliche Programmänderungen aus wichtigem Grund behält sich der Veranstalter vor. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Erfüllungsort für alle Ansprüche ist der Sitz des Veranstalters (Bonn).